

Sound Projekt für Zimo Decoder

Feldbahn Diesellokomotive LKM Ns 2F

16Bit SOUND

Vorgänger der Ns 2F war der Typ Ns 2, Da aber das Personal mit der Ns 2 unzufrieden, weil die Lamellen-Trockenkupplungen schnell verschlissen und die Antriebskette ständig nachgespannt werden musste. Außerdem war die Höchstgeschwindigkeit mit 8 km/h recht knapp bemessen. Aus diesem Grund entwickelte LKM die Ns 2 f und stellte die Lok mit der Fabriknummer 48318 im Jahre 1952 auf der Leipziger Messe vor. Im Gegensatz zur Ns 2 werden die Achsen über Kuppelstangen angetrieben. Das Getriebe erhielt für die ersten beiden Gänge Lamellen-Nasskupplungen und einen dritten Gang mit einer Lamellen-Trockenkupplung für Geschwindigkeiten bis 14 km/h. Die Lo-

Gang mit einer Lamellen-Trockenkupplung für Geschwindigkeiten bis 14 km/h. Die Lokomotiven wurden mit dem wassergekühlten Motor 16 V 2 ausgerüstet. Als es für diesen Motor keine Ersatzteile mehr gab, wurden luftgekühlte Motoren vom Typ EM 2-15 (spätere Bezeichnung: 2 KVD 14.5 SRW) und ähnliche Typen eingebaut.

Die Lokomotive besitzt eine elektrische Anlage und ist für Spurweiten von 485 bis 630 mm ausgelegt. Von 1952 bis 1959 wurden 550 Exemplare gefertigt. Sie war eine der am weitesten verbreiteten Feldbahnlokomotiven in der DDR. Quelle: Wikipedia

Der Einbau der ZIMO Sound Decoder MS4xx, MS5xx (H0) und MS9xx (Groß bahn) mit diesem Projekt kann in alle passenden Modelle erfolgen. Sämtliche CV, s sind für das H0 Modell der Firma "Piko Modellspielwaren GmbH" abgestimmt und sollten bei anderen Modellen anderer Hersteller entsprechend angepasst werden.

Ihre Lok reagiert auf Adresse 3, jedoch kann die Adresse nach Belieben geändert werden. Die Einstellungen der CV sollten außer der Adresse nur in kleinen Schritten geändert werden um eine gute Funktion nicht zu sehr zu beeinflussen. Der Sound wird mit fünf verschiedenen Fahrstufen wiedergegeben. Bedingt durch die Länge des Ablaufplans sollten die Beschleunigungs- und Bremswerte nicht allzu sehr geändert werden da diese unmittelbar mit dem Sound in Zusammenhang stehen.

<u>Hardreset:</u> Mit dem Schreiben des Wertes 8 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Auslieferungszustand laut Henning Soundprojekt. Mit dem Schreiben des Wertes 0 in die CV8 stellen Sie alle CV auf Default des Zimo Werksauslieferungszustandes.

Funktions-Tastenzuordnung

Taste	Einrichtung	Funktionsausgang	Sound-Funktion
F0	Spitzensignal Zg1 Richtungsabhängig	FA Of / FA Or	
F1	Für Kundenwünsche	FA 1	
F2	Für Kundenwünsche	FA 2	
F3		Lautstärke CV = 520	Hupe 1
F4		Lautstärke CV = 523	Hupe 2
F5	Für Kundenwünsche	FA 5	
F6	muss aus sein damit Lok anfahren kann		Wurfhebelbremse anlegen / lösen
F7	Für Kundenwünsche	FA 6	
F8			Diesel starten / stoppen
F9	V > 10 & V < 100		Loren Geklapper loop
F10			Rangierer
F11			Schaffner
F12	Kupplungen Richtungsabhängig	FA 3/FA4	ab kuppeln
F13	Ankuppeln mit Rangierer / Fu15 muss ein		an kuppeln
F14			Kupplungsbolzen einstecken
F15	Solofahrt Set +1		
F16	Tunnel Fader		Muting
F17	Anfahr- & Bremsverzögerung aus / ein		
F18			
F19	Lautstärke leiser einstellen / als Taster		Volume -
F20	Lautstärke lauter einstellen / als Taster		Volume +
F21			
F22			
F23			
F24			
F25			
F26			
F27			
F28			

Solo Fahrt: Die Lok bleibt jetzt, nach kurzen Hochtouren des Dieselmotors, bis zu einer Modellgeschwindigkeit von ca. 5 Km/h im Standgas wie es beim Rangieren üblich ist. Anfahr- und Bremsverzögerung sind in diesem Modus verkürzt. Als Zug Lok muss in selber Art die F15 wieder ausgeschaltet werden. Bei eingeschalteter F15 ist die F14 automatisch deaktiviert.

Ankuppeln mit Anweisung: Durch das Betätigen der Taste F13 kann man den Rangierer mit Anweisung aktivieren. Hierfür muss die Lok bei betätigter Lokfahrtaste (F15) in langsamer Fahrt sein. Wenn man nun langsam an den Zug heranfährt, erklingen nacheinander die Kommandos, zwei-Längen, eine-Länge, Halbe, und Halt mit dem Kuppelgeräusch.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit Ihrer Lokomotive Mit freundlichen Grüßen Matthias Henning